Inhaltsverzeichnis

Vorwort					
Inha	Inhaltsverzeichnis				
Einl	Einleitung: Ideengeschichte als Gewebe politischer Diskurse				
	Politische Ideengeschichte als Archiv und Arsenal	!			
	Der Gegenstand der politischen Ideengeschichte: Diskurse, Autoren und Texto	· 3			
	Die Grammatik politischer Diskurse: Problembewusstsein und Rezeption	<i>6</i>			
	Die Ideengeschichte des Westens	9			
	Hinweise zum Gebrauch	10			
I.	Antike: Die Entdeckung des Politischen	13			
1.	Das griechische Gesprächsfeld	1:			
	Die Geschichtsschreibung (Herodot, Thukydides)	19			
	Der Prozess des Sokrates und seine Folgen: Xenophon, Platon	25			
	Aristoteles	34			
2.	Idee und Begriff des Politischen	42			
	Wort und Begriff "politisch"	42			
	Staat und Republik	48			
	Ökonomie und Gesellschaft	53			
	Der Begriff der Politik im 20. Jahrhundert und die moderne Politikwissenscha	ft 57			
3.	Das römische Gesprächsfeld	59			
	Die römische Republik auf ihrem Höhepunkt (Polybios)	63			
	Krise und Ende der römischen Republik (Cicero, Sallust)	68			
	Der politische Diskurs in Prinzipat und Kaiserzeit	75			
п.	Mittelalter: Die Christianisierung der Politik	81			
1.	Die Kirchenväter und die Latinisierung des Christentums	83			
2.	Politik und Religion: der Grenzbereich der politischen Theorie	94			
	Das vielfache Verhältnis von Politik und Religion				
	Die Zivilreligion				
	Toleranz und Laizismus				
	Politische Theologie und politische Religion	100			



3.	Die Kirche und das Reich	103
	Die Kirche als politische Institution in der Spätantike	104
	Innerkirchliche Reformbewegung	106
	Thomas von Aquin und die Aristoteles-Rezeption des Mittelalters	110
	Der Kampf zwischen weltlichem und geistlichen Primat 1280-1317	115
	Von der spirituellen Heilsordnung zur säkularen Friedensordnung	120
	Der Armutsstreit und William von Ockham	122
4.	Stadtstaat und Bürgerhumanismus	127
	Marsilius von Padua	127
	Stadtstaat, Korporationentheorie und Bürgerhumanismus	131
	Konziliarismus und die Anfänge der politischen Versammlungsrepräsentation.	136
	Die lutherische Reformation und ihr Politikverständnis	139
III.	Die Wiederentdeckung des Politischen in der Frühen Neuzeit	147
1.	Der Humanismus zwischen Fürstenspiegel und Utopie	149
2.	Vom oberitalienischen Republikanismus zum Machiavellismus	153
	Florenz und die altrömische Republik (Machiavelli)	155
	Moral und Mischverfassung	158
	Die Diktatur als freiheitliche Einrichtung	162
	Republikanische Institutionentheorie	165
	Der christliche Staat: Calvin	168
	Die Bartholomäus-Nacht: Monarchomachen, Tyrannenmord und Volkssouveränität	177
	Die Politiques und Jean Bodin	
	Machiavelli-Rezeption, Neo-Tacitismus und Staatsräson	
3.	Das Naturrecht und der souveräne Staat	
J.	Naturrecht und Völkerrecht	
	Souveränität und Mischverfassung	
	Naturrecht, Kontraktualismus und Republikanismus:	20.
	Hobbes, Harrington, Spinoza	207
	Der Republikanismus	
	Die Idee des Eigentums und John Locke	
IV.	Die Entdeckung der Gesellschaft und die Revolution	235
1.	Gesellschaft als Öffentlichkeit und als Ort der Produktion von Werten	238
	Mandeville und die Schottische Aufklärung	241
	Die Französische Aufklärung: Montesquieu	
	Jean-Jacques Rousseau	

2.	Die Atlantische Revolution und die Geburt der repräsentativen Demokratie	260
	Die Unabhängigkeit der amerikanischen Kolonien und die Verfassung der USA	261
	Die Federalist Papers	269
	Der Ausbruch der französischen Revolution und	
	das Problem der Repräsentation	
	Das Recht auf Revolution: Edmund Burke und Thomas Paine	
	Die Radikalisierung der Französischen Revolution	.287
3.	Die Revolution denken: Kant und die deutsche Revolutionsdebatte	293
4.	Die Idee des Friedens und des Krieges	302
	Das Wesen des Krieges und seine Gerechtigkeit	304
	Der Krieg als Ordnungsmodell	307
	Die völkerrechtliche Staatenordnung	310
	Die politische Friedensidee	314
	Das Gleichgewicht der Staaten	320
	Der Völkerkrieg	324
v.	Das Zeitalter der Demokratie	329
1.	Hegel und der moderne Staat	333
	Individuum und Staat, moderne oder antike Freiheit	
	Gewaltenteilung, rechtsprechende Gewalt und der Rechtsstaat	.341
	Das Volk der Volkssouveränität und die Nation	
	Staat, Beamtentum und Eliten	349
	Parlament und Repräsentation	354
2.	Demokratie und Repräsentation: Tocqueville und John Stuart Mill	357
	Tocquevilles politische Soziologie	
	Repräsentation in demokratischer Umgebung: John Stuart Mill	
	Der Bonapartismus-Schock	
	Mills Regierungstheorie und die Wahlrechtsfrage	370
3.	Demokratie ohne Repräsentation: der europäische Sozialismus und Karl Marx	374
	Marx, Lorenz von Stein und der Gesellschaftsbegriff	377
	Bonapatismus, Marx und Anarchismus	381
	Marx oder Lassalle	
	Klassenbegriff und sozialistische Parteipolitik	386
4.	Die politische Theorie der Massendemokratie	
-7.	Das Volk im Zeitalter des Imperialismus	
	Massen- und Elitensoziologie	
	Herrschaftssoziologie: Max Weber	

5.	Demokratie und Diktatur	406			
	Die demokratisierte Welt und das Problem der Öffentlichkeit	406			
	Die Alternative zur parlamentarischen Demokratie:				
	Bolschewismus und Räteidee	410			
	Die Weimarer Republik: Demokratie oder Liberalismus	415			
	Demokratie oder Diktatur?	424			
	Die ökonomische Theorie des Politischen und der Realismus	434			
6.	Die Idee der Menschenrechte	442			
	Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte	442			
	Die Ideengeschichte der Menschenrechte	445			
7.	Ausblick	461			
Schlussbetrachtung		465			
Literaturanhang Literatur der politischen Ideengeschichte Forschungsliteratur zur politischen Ideengeschichte					
			Pers	onen- und Sachregister	531